



MITTEILUNGSVORLAGE

VORL.NR. 014/21

Federführung:

FB Hochbau und Gebäudewirtschaft

Sachbearbeitung:

Gabriele Barnert

Datum:

03.02.2021

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Sitzungsart
Ausschuss für Stadtentwicklung, Hochbau und Liegenschaften	25.02.2021	ÖFFENTLICH

Betreff: Berichtswesen der Stadt Ludwigsburg
Investitions-Kapazitäts-Steuerung im Baubereich (INKAS), Stand 01/2021
- Fachbereich Hochbau und Gebäudewirtschaft

Bezug SEK: -

Bezug: Vorl.-Nr. 321/20, Stand 09/2020
Vorl.-Nr. 197/20, Stand 05/2020
Vorl.-Nr. 039/20, Stand 01/2020
Vorl.-Nr. 282/19, Stand 09/2019

Anlagen: Anlage1: INKAS – Projektübersicht, Stand 01/2021 (siehe KSIS)

Mitteilung:

Sie erhalten nachfolgend den **IN**vestitions-**KA**pazitäts-Steuerungs-Bericht (INKAS) des Fachbereichs Hochbau und Gebäudewirtschaft. Über alle Hochbauprojekte, für die eine abgeschlossene Entwurfsplanung mit Kostenberechnung und ein Entwurfs- und Baubeschluss (Projektbeschluss) vorliegt, wird berichtet.

Der Bericht über die **Kosten- und Terminkontrolle** aller beschlossenen Hochbauprojekte ist seit Anfang 2020 in KSIS integriert und dort unter „INKAS“ abrufbar.

Folgende Projekte wurden neu aufgenommen:

Projekt Nr. 0178 – Teilsanierung (Brandschutzertüchtigung) Wilhelmstraße 1-5
Projekt Nr. 0186 – Ratskellercafé, Wilhelmstraße 13

Information zum Termin und Kostenstand der einzelnen Maßnahmen:

Zu Projekt Nr. 0048 – Westfalenstraße 54, August-Lämmle-Schule

Mit der Vorl.-Nr. 290/16 hat der Gemeinderat am 28.09.2016 den Entwurfs- und Baubeschluss (Projektbeschluss) für den Ganztagesausbau und die Brandschutzsanierung der August-Lämmle-Schule mit Projektkosten von 15,3 Mio. EUR gefasst.

Der 1. Bauabschnitt wurde bereits 2019 in Betrieb genommen. Derzeit läuft der Endausbau im 2. Bauabschnitt. Der Baukörper aus den 50er Jahren wird Ende Februar fertiggestellt. In Abstimmung mit der Schule erfolgt der Umzug in den Osterferien 2021. Die Außenanlagen werden bis zum Sommer fertiggestellt.

Die Maßnahme liegt innerhalb des beschlossenen Budgets.

Zu Projekt-Nr. 0057 – Eberhard-Ludwig-Schule, Brandschutzmaßnahmen, Tammer Straße 28

Der Entwurfs- und Baubeschluss (Vorl.-Nr. 008/18) wurde am 28.02.2018 vom Gemeinderat mit Kosten in Höhe von 864.000 EUR genehmigt.

Die Arbeiten sind mit Rücksicht auf den Schulbetrieb nur in bestimmten Zeiten möglich. Die Außentreppe und der Außenaufzug wurden Ende 2020 in Betrieb genommen. In 2021 soll die provisorische Rampe zum Eingangsbereich als dauerhafte Lösung erstellt werden. Die Bauarbeiten finden in den Sommerferien 2021 statt. Die Fertigstellung der Gesamtmaßnahme ist Ende 2021 vorgesehen.

Derzeit liegt die Kostenprognose der Gesamtmaßnahme ca. 16.000 EUR bzw. rd. 2 % über der Beschlusssumme. Optionen zur Kostenoptimierung werden geprüft.

Zu Projekt Nr. 0064 – Schwarzwaldstraße 2, Friedrich-von-Keller-Schule

Der Gemeinderat hat am 22.11.2017 den Projektbeschluss für den Ausbau der Friedrich-von-Keller-Schule und am 23.07.2019 den Beschluss zum Einbau eines 2. Aufzugs mit einer Beschlusssumme von 16,828 Mio. EUR (s. Vorl.-Nr. 376/17 + Vorl.-Nr. 262/19) gefasst.

Nach Fertigstellung des 1. Bauabschnitts wurde das Ausweichquartier für den 2. Bauabschnitt zum Schuljahresbeginn 2020/21 auf dem unteren Schulhof bezogen.

Die Mensa und die Ausgabeküche sind seit 08.01.2021 betriebsbereit fertiggestellt.

Im 2. Bauabschnitt sind die Abbruch- und Schadstoffsanierungsarbeiten im Bestandsbau nahezu abgeschlossen. Dachabdichtungsarbeiten sowie der Einbau der Fensterelemente sind weitestgehend fertig gestellt. Ende Januar 2021 beginnt die Rohinstallation der Haustechnik. Verzögerungen der Rohbauarbeiten im 1. Bauabschnitt sowie die Corona-Pandemie wirken sich auf die Gesamtfertigstellung aus. Nach aktuell überarbeitetem Bauablaufplan erfolgt die Inbetriebnahme des Schulgebäudes nach den Faschingsferien 2022.

Die Maßnahme liegt im beschlossenen Kostenrahmen.

Zu Projekt Nr. 0068 – Erweiterung Eichendorffschule, Neissestraße 22

Der Gemeinderat hat am 05.12.2017 den Entwurfs- und Baubeschluss für die Erweiterung der Eichendorffschule mit Projektkosten von rd. 3,273 Mio. EUR (investiv) und 200.000 EUR

(konsumtiv) gefasst (s. Vorl.-Nr. 431/17).

Die Räume wurden nach den Pfingstferien Mitte Juni 2020 in Betrieb genommen.

Die Maßnahme ist nahezu schlussgerechnet. Die prognostizierte Abrechnungssumme liegt im beschlossenen Kostenrahmen.

Projekt Nr. 0071 – Karlstraße 19, Mörike-Gymnasium, 4. Bauabschnitt

Der Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt hat am 27.06.2019 der Umbaumaßnahme im Bestandsgebäude des Mörike-Gymnasiums mit Projektkosten von rd. 700.000 EUR zugestimmt (s. Vorlage 172/19).

Für dieses Projekt stehen in 2021 keine Mittel zur Verfügung. Im Haushalts- und Finanzplan 2021 ff. sind Mittel für die Wiederaufnahme der Planung ab 2022 und zur Realisierung in 2023 vorgesehen. Die Projektkosten könnten sich durch die Verzögerung erhöhen.

Zu Projekt Nr. 0076 – Neubau Grundschule Fuchshofstraße

Am 03.07.2019 hat der Gemeinderat den Baubeschluss für den Neubau der Grundschule an der Fuchshofstraße mit Projektkosten von 29,5 Mio. EUR gefasst (s. Vorl.-Nr. 169/19).

Die Massivbauarbeiten (Untergeschoss, Treppenhauskerne) werden Ende Februar 2021 fertiggestellt sein.

Die Vorfertigung des Holzbaus liegt im Zeitplan. Mit der Baustelleneinrichtung für die Montage der Holzkonstruktion wird im März begonnen, so dass die eigentlichen Holzbauarbeiten - wie vorgesehen - Mitte April starten können.

Die Maßnahme liegt im beschlossenen Kostenrahmen. Die Aufnahme des Schulbetriebs ist zum Schuljahresbeginn 2022/23 geplant.

Projekt Nr. 0103 – Danziger Straße 30, Erweiterung Oststadtschule

Am 24.07.2019 hat der Gemeinderat den Entwurfs- und Baubeschluss für die Erweiterung der Oststadtschule mit Projektkosten von 9,8 Mio. EUR gefasst (s. Vorl.-Nr. 080/19).

Die Maßnahme wurde im Rahmen der Haushaltsberatungen zurückgestellt.

Im gesamten Finanzierungszeitraum bis 2024 stehen keine Mittel zur Verfügung.

Die Projektkosten könnten sich durch die Verzögerungen erhöhen.

Projekt Nr. 0113 – Brahmweg 30/2, Kita Schlösslesfeld

Der Gemeinderat hat am 17.06.2020 den Bau der Kindertageseinrichtung mit Projektkosten von rd. 3,86 Mio. EUR beschlossen (s. Vorl.-Nr. 102/20).

Mit der Baumaßnahme wurde termingerecht im September 2020 begonnen.

Die Konstruktion und Gebäudehülle – bestehend aus Holzbau, Dach und Fenster – wurden zum Jahresende 2020 fertiggestellt. Derzeit laufen die Rohinstallationen der Haustechnikgewerke sowie der Innenausbau.

Die Inbetriebnahme der Kindertageseinrichtung ist im Mai 2021 geplant. Die Außenanlagen werden bis Juni 2021 fertiggestellt. Die Maßnahme liegt im beschlossenen Kostenrahmen.

Zu Projekt Nr. 0114 – Stuttgarter Straße 33, Forum am Schlosspark, Neugestaltung Gastronomiebetrieb

Der Gemeinderat hat am 29.07.2019 die Sanierung und Neugestaltung des Gastronomiebetriebs im Forum am Schlosspark mit Projektkosten von rd. 3.391.000,- EUR zuzüglich anteiliger MwSt. auf 15 % der Projektkosten beschlossen (s. Vorl.-Nr. 281/19).

Mit der Baumaßnahme wurde im August 2019 begonnen. Die parallel zum Projekt laufende Behebung der Brandschutzmängel sind am 08.10.2019 durch den BATEL mit der Vorl.-Nr. 192/20 separat beschlossen worden (siehe Projekt Nr. 0161).

Die Küche wurde bereits im Dezember zum „Einkochen“ testweise in Betrieb genommen. Derzeit laufen Restarbeiten im Gastraum und im Untergeschoss. Die Übergabe des Restaurants erfolgt Schritt für Schritt in enger Abstimmung mit dem Pächter. Die baurechtliche Abnahme der Gesamtmaßnahme ist für 18. / 19.02.2021 terminiert, so dass eine abschließende Übergabe an den Pächter Ende KW 8 bzw. Ende Februar erfolgen kann.

Die Maßnahme liegt im beschlossenen Kostenrahmen.

Projekt Nr. 0161 – Stuttgarter Straße 33, Forum am Schlosspark, Brandschutzsanierung Step 1

Der Gemeinderat hat am 17.06.2020 der Umsetzung des Sanierungsprogramms Step 1 zur umfassenden Sanierung der brandschutz- und gebäudetechnischen Mängel im Forum am Schlosspark mit Projektkosten von rd. 1.780.000 EUR netto / 2.118.200,- EUR brutto zugestimmt (s. Vorl.-Nr. 092/20).

Die Durchführung der Maßnahme erfolgt parallel zur Sanierung und Neugestaltung von Küche und Restaurant. Zur Wiederinbetriebnahme der Gastronomie sind die brandschutztechnischen Mängel zu beheben.

Derzeit laufen Restarbeiten im Untergeschoss. Das Projekt liegt im beschlossenen Kostenrahmen.

Zu Projekt Nr. 117 – Akademiehof 1, Teilsanierung Steuerung Bühnentechnik Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg (ADK)

Der Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt hat am 14.05.2019 die Teilsanierung der Bühnentechniksteuerung mit Projektkosten von rd. 368.000 EUR (konsumtiv) beschlossen (s. Vorl.-Nr. 150/19).

Die Baumaßnahme wurde während der Semesterferien 2020 durchgeführt. Das Projekt befindet sich in der Abrechnungsphase und liegt im beschlossenen Kostenrahmen.

Projekt Nr. 0137 – Stuttgarter Straße 12, Umnutzung Vereinsräume

Dem Entwurf und Teilumbau (Erdgeschoss) des denkmalgeschützten Gebäudes, Stuttgarter Straße 12 zu Verwaltungsräumen, auf der Grundlage der Vorl.- 046/20 mit Projektkosten von rd. 256.000,- EUR (investiv), wurde mit Verfügung vom 14.04.2020 zugestimmt.

Die fertig gestellten Räume wurden im Dezember 2020 an die MitarbeiterInnen des Personalrates übergeben.

Das Projekt befindet sich in der Abrechnungsphase und liegt im beschlossenen Kostenrahmen.

Projekt Nr. 0149 – Ostertagstraße 7, Grundschule Hoheneck, Überdachung und Einbau WC

Mit der Vorl.-Nr. 379/19 hat der Ausschuss für Stadtentwicklung, Hochbau und Liegenschaften am 05.12.2019 den Entwurfs- und Baubeschluss (Projektbeschluss) für die Baumaßnahme an der Grundschule Hoheneck mit Projektkosten von 437.000 EUR beschlossen.

Die Maßnahme wurde im Zuge der Haushaltskonsolidierung im Jahr 2020 zurückgestellt. Für dieses Projekt stehen in 2021 keine Mittel zur Verfügung.

Im Haushalts- und Finanzplan 2021 ff. sind für das Teilprojekt „Einbau der Schüler-WC´s in das Bestandsgebäude“ Mittel in Höhe von 50.000 EUR in 2022 berücksichtigt.

Für diese Teilmaßnahme wird im Rahmen des Förderprogramms des Bundes für „Investitionen in Ganztagsangebote an Grundschulen“ ein Zuschuss (bis 70 %) beantragt. Im Falle einer Bewilligung müsste die Maßnahme wegen der Abrechnungsmodalitäten auf 2021 vorgezogen werden.

Die Gesamtprojektkosten könnten sich durch die Verzögerungen erhöhen.

Zu Projekt Nr. 0178 – Teilsanierung (Brandschutzertüchtigung) Wilhelmstraße 1-5

Der Gemeinderat hat am 16.12.2020 der Teilsanierung der Gebäude Wilhelmstraße 1-5 als reine Brandschutzertüchtigung mit Projektkosten von rd. 2,517 Mio. EUR zugestimmt (s. Vorl.-Nr. 380/20).

Die Genehmigungsplanung wird im Februar beim Bürgerbüro Bauen eingereicht. Die Abwicklung ist in zwei Bauabschnitten vorgesehen. Im Mai 2021 wird mit vorbereitenden Maßnahmen begonnen. Im Anschluss an den ersten Bauabschnitt soll ab Mai 2022 mit dem zweiten Bauabschnitt begonnen werden. Die Gesamtfertigstellung wird derzeit auf Mai 2023 prognostiziert.

Projekt Nr. 0185 – Friedrich-Schiller-Gymnasium – Strukturierte Verkabelung der Unterrichtsräume WLAN-Ausbau

Die Maßnahme wird im Rahmen des Digitalpaktes gefördert. Der Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales hat am 22.07.2020 gemäß Vorl.-Nr. 198/20 der Maßnahme mit Gesamtprojektkosten von 325.000 EUR zugestimmt.

Der Anteil für Ausstattung an den Gesamtkosten beträgt rd. 55.000 EUR. Derzeit läuft die Werkplanung und Arbeitsvorbereitung.

Die Umsetzung erfolgt in zwei Bauabschnitten jeweils innerhalb der Sommerferien der Jahre 2021 und 2022.

Die Maßnahme befindet sich im beschlossenen Termin- und Kostenrahmen.

Zu Projekt Nr. 0186 – Ratskellercafé, Wilhelmstraße 13

Der Gemeinderat hat am 28.07.2020 der Beschaffung von Betriebseinrichtungen für das Ratskellercafé im Zuge eines Pächterwechsels mit Kosten in Höhe von 238.000 EUR (investiv) zugestimmt (s. Vorl.-Nr. 128/20). In dem Zusammenhang werden notwendige Sanierungs- und Reparaturarbeiten durchgeführt.

Die Werk- und Detailplanung ist abgeschlossen. Die Vergaben aller Gewerke sind erfolgt. Die Baumaßnahme wurde im Dezember 2020 mit den Rückbauarbeiten begonnen. Die Übergabe der Räume ist in enger Abstimmung mit dem neuen Pächter im März 2021 geplant. Die Maßnahme befindet sich im beschlossenen Kostenrahmen.

Folgende Projekte werden zum nächsten Bericht neu aufgenommen:

- Turnhalle Elly-Heuss-Knapp-Realschule, Karlstraße 33a, Errichtung einer Fluchttreppe (Brandschutz)
- Turnhalle Poppenweiler, Erdmannhäuser Str. 1/2
Anbau Geräteraum und Einbau Garderoben

Der nächste INKAS-Bericht (Stand 05/2021) im Ausschuss für Stadtentwicklung, Hochbau und Liegenschaften ist im Juni/Juli 2021 geplant.

Unterschriften:

gez. Mathias Weißer

Finanzielle Auswirkungen?				
<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Gesamtkosten Maßnahme/Projekt:		EUR
Ebene: Haushaltsplan				
Teilhaushalt		Produktgruppe		
ErgHH: Ertrags-/Aufwandsart				
FinHH: Ein-/Auszahlungsart				
Investitionsmaßnahmen				
Deckung		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein, Deckung durch		
Ebene: Kontierung (intern)				
Konsumtiv			Investiv	
Kostenstelle	Kostenart	Auftrag	Sachkonto	Auftrag

Verteiler: DII, DIII, FB 10, FB 14, FB 20, FB 65, FB 67



LUDWIGSBURG

NOTIZEN